

# Der Weg zum passenden Studienfach

Sie haben gerade Ihr Abitur gemacht und möchten studieren, wissen aber noch nicht, welches Fach und welche Hochschule zu Ihnen passt? Dann geht es Ihnen wie Lena. Folgen Sie Lena bei Ihrer erfolgreichen Suche nach dem richtigen Studium.

1



**BISHER WEISS LENA NUR, DASS SIE STUDIEREN WILL.** Was und wo ist noch völlig unklar. Deshalb macht sich Lena nun auf die Suche nach den geeigneten Info-Angeboten.

2



**ZUNÄCHST RECHERCHIERT LENA** im Internet nach den möglichen *Studienfächern*. Auf [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de) findet sie eine Liste aller Studiengänge, die es in Baden-Württemberg gibt. Doch welches Fach passt wirklich zu ihr? Um diese Frage zu klären, absolviert Lena den landesweiten *Orientierungstest (OT)* unter [www.was-studiere-ich.de](http://www.was-studiere-ich.de). So bekommt sie hilfreiche Hinweise auf Studienfächer, die ihren Interessen und Fähigkeiten entsprechen.

3



**MIT HILFE DES ORIENTIERUNGSTESTS** hat Lena herausgefunden, dass sie besonders an technischen Fragen interessiert ist, gerne tüfelt und für sie möglicherweise ein technischer oder Ingenieur-Studiengang der richtige ist. Aber Lena ist unsicher. Soll sie wirklich einen Beruf erlernen, der als Männerdomäne gilt? Um ganz sicher zu sein, welches Fach zu ihr passt, meldet sich Lena unter [www.bw-best.de](http://www.bw-best.de) zum Entscheidungstraining *BEST* an. BEST steht für BERufs- und STudienorientierung. Dabei handelt es sich um ein zweitägiges Orientierungsseminar, das Lena an einem allgemeinbildenden oder beruflichen Gymnasium in ihrer Nähe absolvieren kann.

4



**NACH DEM BEST-SEMINAR** weiß Lena nun, dass sie auf jeden Fall einen technischen Studiengang wählen möchte. Aber welchen? Elektrotechnik? Maschinenbau? Oder vielleicht doch lieber Wirtschaftsingenieurwesen? Um sich ein klareres Bild zu machen, vereinbart sie einen Termin bei der *Studienberatung* an der Hochschule in ihrer Stadt.

5



**LENAS GESPRÄCH MIT DER STUDIENBERATERIN** hat ergeben, dass sie möglicherweise besonders gut für Maschinenbau geeignet ist. Aber was genau macht man in einem Maschinenbau-Studium? Das will Lena von jemandem wissen, der selbst diesen Studiengang studiert, also ein echter Insider ist. Also sucht sie auf [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de) nach einem *Studienbotschafter* aus dem Bereich Maschinenbau. Ihm schreibt sie eine E-Mail, so kann der Studienbotschafter ihr alle Fragen zum Studium beantworten.

6



**NACH EINER DETAILLIERTEN ANTWORT** des Studienbotschafters weiß Lena endlich, was sie studieren will. Maschinenbau soll es sein! Nun muss sich Lena nur noch für eine Hochschule entscheiden. Weil sie gerne Theorie und Praxis miteinander verbinden will, entscheidet sie sich für eine Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ehemals Fachhochschule). Nur wo soll die Hochschule sein?

7



**AUF [WWW.STUDIENINFO-BW.DE](http://WWW.STUDIENINFO-BW.DE)** gibt Lena einfach den gewünschten Studiengang in die Studiengangsuche ein – und schon erhält sie eine Liste aller badenwürttembergischen Hochschulen, an denen ihr Studiengang angeboten wird. Nun muss sie sich also nur noch für ihren Lieblingsort entscheiden. Dann bewirbt sie sich über die Webseite der Hochschule um einen Studienplatz – und wartet auf die Zulassung.

8



**LENA IST ÜBERGLÜCKLICH!** Sie hat ihren Studienplatz im Fach Maschinenbau bekommen und schreibt sich bei der Hochschule ein. Auf den Internetseiten der Hochschule hat sie sich alle notwendigen Unterlagen zusammengestellt, um das Studium gut vorbereitet zu beginnen, wie z. B. *Modulhandbücher, Prüfungsordnung, kommentiertes Vorlesungsverzeichnis*.

9



**NUN HAT ALLES GEKLAPPT,** Lena ist jetzt eine richtige Studentin und freut sich auf ihr Maschinenbau-Bachelor-Studium. Nun muss sie sich nur noch eine Bleibe in ihrer neuen Heimat und einen Nebenjob suchen, mit dem sie ihr Studium finanzieren kann. Hierbei hilft ihr das *Studierendenwerk* mit einer Beratung zur Studienfinanzierung. Dort stellt sie auch ihren *Bafög-Antrag* sowie einen Antrag für ein Zimmer in einem *Studentenwohnheim*.

10



**SIEBEN SEMESTER SPÄTER** hat Lena ihr Bachelor-Studium erfolgreich abgeschlossen. Aber wie soll es nun weitergehen? Soll sie weiter studieren oder sich einen Job suchen? In den letzten dreieinhalb Jahren hat Lena herausgefunden, dass sie später gerne in der Forschung arbeiten möchte. Deshalb entschließt sie sich, ihr Bachelor-Studium mit einem *Master* zu ergänzen. Ihr Master-Studium will Lena an einer Universität absolvieren. Zum Glück weiß sie mittlerweile, wie sie die passende Hochschule findet und sich richtig informiert – und landet so wieder auf [www.studieninfo-bw.de](http://www.studieninfo-bw.de). Die Zukunft, denkt Lena, kann also ruhig kommen...